



Spraykontakt

Spritzbare Spezialhaftbrücke für Gipsputze auf Beton

Produktbeschreibung

Spraykontakt ist eine gebrauchsfertige Spezialhaftbrücke für Gipsputze, auf Basis einer Spezial-Kunstharzdispersion mit speziellen Feinstfüllstoffen, orange pigmentiert und alkalibeständig.

Lagerung

Kühl und frostfrei (+5 °C bis +25 °C) im ungeöffneten Originalgebinde 18 Monate lagerfähig. Anbruchgebinde dicht verschließen. Vor direkter Sonneneinstrahlung oder Wärmeeinwirkung schützen.

Qualität

Das Produkt unterliegt einer Erstprüfung sowie der ständigen werkseigenen Produktionskontrolle.

Eigenschaften und Mehrwert

- Innen einsetzbar (insbesondere auf Beton)
- Gebrauchsfertig
- Schnell trocknend
- Orange pigmentiert

- Verarbeitung von Hand oder maschinell
- Für maschinelle Verarbeitung mit Airless-Gerät optimiert
- Emissionsarm gem. AgBB-Bewertungsschema (AgBB: Ausschuss zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten)
- Emissionsklasse A+ gem. der französischen VOC-Verordnung (Décret n° 2011-321 du 23 mars 2011 und Arrêté du 19 avril 2011)

Anwendungsbereich

Anwendung im Innenbereich auf Ortbeton- und Betonfertigteilfeuchten, Vollbetondecken aus Bauelementen (Filigrandecken), sowie sonstigen dichten, nicht saugenden Untergründen als Putzhaftbrücke nach DIN 18550. Sowie vor dem Aufbringen von Gipsputzen (z. B. MP 75 L, MP 75 G/F, MP 75 Diamant), Handputzen (z. B. Rotband) und geeigneten Dünnputzen (z. B. Multi-Finish).

Abweichend von der DIN 18550 kann die Beton-Restfeuchte hier bis maximal 4 Masse-% betragen.

Ausführung

Untergrund und Vorbehandlung

Der Untergrund muss tragfähig, trocken, fest und ausreichend formstabil sein. Des Weiteren muss der Untergrund staubfrei, frei von losen Teilen, Öl, Fett, Schalungstrenn- und Nachbehandlungsmitteln, Sinterschichten, Verunreinigungen und schädlichen Ausblühungen sein und den Anforderungen an die Ebenheit von Bauteiloberflächen gemäß DIN 18202 entsprechen.

Vorarbeiten

Schmutzempfindliche Bauteile, besonders Glasflächen, Holz, Metalle, Natursteine und Bodenbeläge abdecken bzw. wasserfest abkleben. Merkblatt „Abklebe- und Abdeckarbeiten für Maler- und Stuckateurarbeiten“ des Bundesverbandes Ausbau und Fassade beachten.

Maschinen/Ausstattung

Maschinelle Verarbeitung mittels Airless-Gerät (z. B. PFT Samba).

Düse 517

Druck: 70 bis 90 bar.

Verarbeitung

Eimerinhalt vor Arbeitsbeginn gut aufrühren. Spraykontakt ist gebrauchsfertig und wird unverdünnt, gleichmäßig maschinell mit Airless-Gerät (z. B. PFT Samba) aufgespritzt oder mit einer Kurzflorrolle, Flächenstreicher auf den Untergrund aufgetragen.

Hinweis

Spraykontakt nur dünn auftragen, übermäßigen Auftrag vermeiden. Eine einheitliche Orangefärbung der grundierten Bauteile ist nicht erforderlich.

Arbeitsgeräte unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Verunreinigung durch Spraykontakt (Spritzer o. Ä.) möglichst in noch frischem Zustand mit warmem Wasser von den verunreinigten Flächen abwischen. Angetrocknetes Material kann nach Aufweichen mit einem nassen Wischtuch o. Ä. entfernt werden.

Verarbeitungstemperatur /-klima

Material-, Untergrund- und Lufttemperatur dürfen bei der Verarbeitung und bis zur vollständigen Trocknung der Haftbrücke +5 °C nicht unterschreiten.

Verarbeitungszeit

Das Material ist schnelltrocknend. Nach der Applikation ist eine Trocknungszeit von in der Regel 2 bis 5 Std. bis zur Verfilmung (handtrocken) abzuwarten. Das Trocknungsverhalten ist abhängig von der Lufttemperatur und der relativen Luftfeuchtigkeit und kann von den Angaben abweichen. Die Dauer beträgt bei +20 °C und 65 % relativer Luftfeuchte ca. 2 Stunden. Bei kühlen und feuchten Baustellenbedingungen ergeben sich entsprechend längere Trocknungszeiten. Stark saugende Untergründe verkürzen dementsprechend die Trocknungszeit.

Hinweise

Spraykontakt darf nicht verdünnt bzw. mit anderen Materialien vermischt werden, weil sich dadurch seine Eigenschaften stark ändern können.

Gipsputze sollten nicht in einer Schichtstärke über 15 mm aufgebracht werden, da sonst die Gefahr des Abrutschens des Materials besteht. Bei höheren Putzstärken Betokontakt verwenden.

Mit dem Putzauftrag solange warten, bis Spraykontakt handtrocken und durchgetrocknet ist. Die Zeitspanne nach der Trocknung des Spraykontakt und dem Beginn der Putzarbeiten soll wegen möglicher Baustaubablagerungen gering gehalten werden (ca. 48 Stunden).

Technische Daten

Bezeichnung	Einheit	Wert	Norm
Dichte	kg/l	1,1	–
Viskosität	–	Dünnflüssig	–
pH-Wert	–	8	–

Die technischen Daten wurden nach den jeweils gültigen Prüfnormen ermittelt. Abweichungen davon sind unter Baustellenbedingungen möglich.

Materialbedarf und Verbrauch

Untergrund	Verbrauch je Auftrag g/m ²	Ergiebigkeit m ² /Eimer
Beton	100 – 125	80 – 100

Der exakte Materialbedarf ist durch einen Probeauftrag am Objekt zu ermitteln.

Lieferprogramm

Bezeichnung	Ausführung	Verpackungseinheit	Artikelnummer	EAN
Spraykontakt	10 kg	40 Eimer/Palette	00216204	4003982225948



Sicherheitsdatenblatt beachten!

Sicherheitsdatenblätter siehe

pd.knauf.de



Ausschreibungstexte für alle Knauf Systeme und Produkte mit Exportfunktionen für Word, PDF und GAEB

www.ausschreibungscenter.de



Mit der Tablet App Knauf Infothek stehen jetzt alle Informationen und Dokumente der Knauf Gips KG jederzeit und an jedem Ort immer aktuell, übersichtlich und bequem zur Verfügung.

[Knauf Infothek](#)

Knauf Direkt

Technischer Auskunft-Service:

▶ **Tel.: 09001 31-2000 ***

▶ knauf-direkt@knauf.de

▶ www.knauf.de

Knauf Gips KG Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen

* Ein Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39 €/Min. berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefonnummer in der Knauf Gips KG Adressdatenbank hinterlegt sind, z. B. private Bauherren oder Nicht-Kunden, zahlen 1,69 €/Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunk-Anrufe können abweichen, sie sind abhängig vom Netzbetreiber und Tarif.

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdruck und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.

Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur gewährleistet werden, wenn ausschließlich Knauf Systemkomponenten oder von Knauf empfohlene Produkte verwendet werden.